

## Presseinformation

30. Dezember 2024

### **Kulturjahr 2025 in Niederösterreich - Ein Jahr der kreativen Vielfalt**

#### **LH Mikl-Leitner: Niederösterreich ist eine der dynamischsten Kulturregionen Europas**

Das Kulturjahr 2025 in Niederösterreich wird ein Jahr voller kreativer Impulse, hochkarätiger Veranstaltungen und zahlreicher Höhepunkte. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner betont die zentrale Bedeutung von Kunst und Kultur für Niederösterreich: "Das kommende Jahr 2025 wird einmal mehr unter Beweis stellen, dass Niederösterreich eine der dynamischsten Kulturregionen Europas ist. Mit einem breiten Programm, das von traditioneller Kunst bis zu innovativen Aufführungen reicht, bringen wir Kultur auf die Bühnen, in die Galerien und zu den Menschen."

Ein besonderes Highlight des Jahres 2025 ist die Initiative „Erinnern für die Zukunft in Niederösterreich“, die am 4. Dezember 2024 offiziell landesweit ausgerollt wurde. Sie widmet sich der Reflexion zentraler historischer Meilensteine - von 1945 bis 2005 - und verbindet diese mit einer visionären Perspektive für die Zukunft. „Erinnern für die Zukunft“ wird von zahlreichen Museen und Einrichtungen getragen und bietet ein umfangreiches Programm aus Ausstellungen, Konferenzen, Publikationen, Schulprojekten sowie digitalen Formaten wie Videos und Podcasts. Die Initiative zeigt eindrucksvoll, wie Geschichte lebendig gehalten werden kann, um sie für kommende Generationen erfahrbar zu machen. Am 8. Mai 2025 findet dazu ein feierlicher Festakt im Festspielhaus St. Pölten statt. Im Rahmen des Gedenkjahres erscheint eine neue Publikation von Danielle Spera, die das Thema mit aktuellen Beiträgen und historischen Analysen bereichert und im November präsentiert wird.

Die Kunsthalle Krems feiert 2025 ihr 30-jähriges Bestehen mit der Ausstellung Susan Rothenberg, die am 4. April 2025 eröffnet wird. Diese erste umfangreiche Werkschau der US-amerikanischen Malerin in Österreich hebt Rothenbergs zentrale Rolle im figurativen Neoexpressionismus hervor. Die Landesgalerie Niederösterreich präsentiert ab 12. April 2025 die Retrospektive „Christa Hauer. Künstlerin. Galeristin. Aktivistin“ zum 100. Geburtstag der Künstlerin.

Parallel dazu wird das 25-jährige Jubiläum des UNESCO-Welterbes Wachau in der Sammlungspräsentation „Unterwegs. Reise in die Sammlung“ gewürdigt.

## Presseinformation

Im Karikaturmuseum Krems steht 2025 im Zeichen des 60. Geburtstags von Michael Pammesberger. Die Ausstellung „Planet Pammesberger“ mit der Eröffnung am 22. Februar 2025 bietet einen humorvollen Querschnitt seiner politischen Karikaturen der letzten Jahre. Das „AIR - ARTIST IN RESIDENCE“-Programm feiert 25 Jahre Internationalität mit einem Schwerpunkt auf Künstlernetzwerke und kreative Kooperationen.

Das Festspielhaus St. Pölten präsentiert nächstes Jahr ein abwechslungsreiches Programm, das Tanz, Musik und innovative Performances vereint. Ein besonderer Fokus liegt auf internationalen Koproduktionen: Die Österreich-Premiere von „C la vie“ (15. Februar 2025) von Serge Aimé Coulibaly und „Theatre of Dreams“ von Hofesh Shechter (16. Mai 2025) sind nur einige der Höhepunkte. Die Konzertserie des Tonkünstler-Orchesters, darunter der monumentale Abschied von Chefdirigent Yutaka Sado (2. Juni 2025) mit Gustav Mahlers Sinfonie Nr. 8, wird ebenfalls gefeiert. Ein besonderes Outdoor-Erlebnis ist das große Fest STADT.LAND.FLUSS im Juni 2025.

In Grafenegg erwarten das Publikum 2025 musikalische Sternstunden. Ein besonderes Highlight wird die Sommernachtsgala Ende Juni, bei der Jahrhundertpianist und Festivalleiter Rudolf Buchbinder selbst mitwirken wird. Das Grafenegg Festival ab 14. August verbindet Tradition und Innovation inmitten einer beeindruckenden historischen Kulisse. Besondere Konzerte der Tonkünstler und internationale Gastorchester prägen das Programm. Die idyllische Open-Air-Bühne bietet ein unvergessliches Ambiente für Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber aus aller Welt.

Das Theaterfest Niederösterreich verwandelt die gesamte Region in eine Bühne. Insgesamt umfasst das Theaterfest Niederösterreich kommendes Jahr 22 Produktionen in den Sparten Oper, Operette, Schauspiel und Musical sowie sechs Aufführungsserien des „Theaterfests für Kids“. Das Programm startet am 5. Juni 2025 und bietet Aufführungen wie „Praterstern“ (Sommerspiele Melk), „La Traviata“ (Burg Gars), „Tosca“ (Oper Klosterneuburg) und viele weitere.

Die Festspiele Reichenau sind das größte Sommertheater-Festival Niederösterreichs mit über 100 Vorstellungen von Juli bis Anfang August. Das Programm umfasst vier Eigenproduktionen in Reichenau an der Rax, getragen von einem namhaften Ensemble. Ab 2025 kehren die Festspiele Reichenau zusätzlich in das traditionsreiche Südbahnhotel als Spielstätte zurück, ein Highlight für Genießerinnen und Genießer des anspruchsvollen Theaters.

## Presseinformation

Mit den beliebten Lesungen der Literaturredition Niederösterreich oder dem Blätterwirbel-Festival in der Landeshauptstadt sowie hochkarätigen Musikformaten, wie den landesweiten Serenadenkonzerten, den Jewish Weekends in der Ehemaligen Synagoge oder dem Grafenegg Festival als einen der Höhepunkte der Saison, werden auch im Bereich Literatur und Musik unterschiedlichste Zielgruppen angesprochen.

Von der Ausstellung „Träume ... träumen“ auf der Schallaburg bis zu den Angeboten im Bereich Kinder- und Jugendtheater der Niederösterreichischen Landestheater in St. Pölten, der Bühne Baden und dem Stadttheater Wiener Neustadt bietet das Kulturjahr 2025 spannende Programme für jede Altersgruppe.

Das europaweit einzigartige, 2024 erfolgreich eröffnete KinderKunstLabor in St. Pölten setzt beispielsweise Maßstäbe in der kulturellen Bildung. Auch die Topausflugsziele Carnuntum oder das MAMUZ wie die Landestheater in Niederösterreich warten nächstes Jahr mit zahlreichen erlesenen Angeboten für Familien auf.

Und die beliebte Plattform „Kultur4kids“, wo Kinder und Familien das Kulturland Niederösterreich und die zahlreichen kulturellen Angebote kennenlernen können, wird weitergeführt.

„Ein wichtiges Anliegen unserer Kulturpolitik in Niederösterreich ist es, Kunst und Kultur eingebettet in ein professionelles Vermittlungsprogramm auch Kindern und Familien näher zu bringen, um frühzeitig Kreativität, Vorstellungskraft und soziale Kompetenz unserer Kinder zu fördern“, so die Landeshauptfrau abschließend.



„2025 wartet ein breites Programm, das von traditioneller Kunst bis zu innovativen Aufführungen reicht“, sagt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

© NLK Pfeiffer